



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2016

Heilbad Heiligenstadt, den 09.08.2016

Nr. 25

Inhalt

Seite

A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

Straßenbauarbeiten Kreisstraße 211 zwischen Abzweig K 243 und OL Gerterode, 3. BA

... 180

B Veröffentlichungen sonstiger Stellen

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Stabsstelle Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden. Tel. : 03606 650 -1050 / -1051 / -1052;
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.kreis-eic.de (Aktuelles, Amtsblatt)

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A Straßenbauarbeiten Kreisstraße 211 zwischen Abzweig K 243 und OL Gerterode 3. BA

a) Auftraggeber: Landkreis Eichsfeld, Liegenschaftsamt, Friedensplatz 8,
37308 Heilbad Heiligenstadt, Tel. 03606 650-2313 Fax: 03606 650-9090
E-Mail: liegenschaftsamt@kreis-eic.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 16/89/16

Hinweis:

Vergabe fällt in den Anwendungsbereich des ThürVgG. Nach § 19 ThürVgG kann bis 7 Tage nach Erhalt der Information bzw. bis zur Auftragserteilung die Nichtberücksichtigung des Angebotes schriftlich auch bei der Vergabestelle –siehe Punkt a) – beanstandet werden. Die Kostenfolge erfolgt nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

c) Elektronische Angebotsabgabe:

Eine elektronische Angebotsabgabe ist nicht zulässig. Die Abgabe darf nur in Papierform erfolgen.

d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen, Straßenbauarbeiten

e) Ort der Ausführung: Kreisstraße 211 zwischen dem Abzweig K 243 und der OL Gerterode, 3.BA /
Landkreis Eichsfeld / Freistaat Thüringen

f) Art und Umfang der Leistung: (alle angegebenen Mengen sind ca. Mengen)

880 m ³	Oberbodenauf-/abtrag
1.400 t	Asphalt fräsen und verwerten
1.400 m ³	Bodenaushub
800 m ³	Bodenauftrag
650 m ³	Ungeb. Tragschicht lösen und verwerten
1.250 m	Gräben und Mulden herstellen
50 m	Rohrdurchlässe DN 400 bis DN 600 herstellen
550 m	Sickerrohrleitung verlegen DN 200
550 m ³	Untergrundverbesserung im Verbreiterungsstreifen
850 m ³	Frostschutzschicht herstellen
1.800 t	Asphalttragschicht AC 32 TS (Profilausgleich und Randstabilisierung) herstellen
5.800 m ²	Asphalttragschicht AC 32 TS, D = 8 cm, herstellen
5.600 m ²	Asphaltdeckschicht AC 11 DN herstellen
600 m	Schutzplanken montieren
2.050 m	Fahrbahnmarkierung applizieren

g) Erbringung von Planungsleistungen: nein

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Ausführungsfrist: 26.09.-16.12.2016

j) Nebenangebote: sind bedingt zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen: Anforderungen schriftlich an:

Landkreis Eichsfeld, Liegenschaftsamt, Frau Eckert
Friedensplatz 8, 37308 Heiligenstadt, Tel.: 03606 650-2313, Fax.: 03606 650-9090
Die Vergabeunterlagen werden ab 09.08.2016 versandt.

l) Entgelt für die Vergabeunterlagen: 20,00 EURO

Zahlungsweise: Banküberweisung oder Verrechnungsscheck
Empfänger: Landkreis Eichsfeld, Landratsamt
IBAN: DE70 8205 7070 0200 0036 31
BIC: HELA DEF 1 EIC
Geldinstitut: Kreissparkasse Eichsfeld
Verwendungszweck: K 211, Gerterode,3.BA
(Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.)
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde
- mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter Punkt a) genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das Entgelt wird nicht erstattet.

n) Frist für den Eingang der Angebote: 24.08.2016; 14.00 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: wie Anschrift unter a)
Eine Übersendung an eine andere Anschrift trägt das Risiko des Ausschlusses in sich.

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

q) Angebotseröffnung: 24.08.2016; 14.00 Uhr
Ort: Die Angebotseröffnung findet im Haus IV, Leinegasse 11, 1. OG,
Raum 2.01 des Landratsamtes Eichsfeld, 37308 Heilbad Heiligenstadt statt.
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter oder deren Bevollmächtigte

r) Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme,
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Schlussrechnungssumme

s) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:
Abschlags- und Schlusszahlungen gem. VOB/B, § 16

t) Rechtsform der Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen vorzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzungen für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise (einzureichen innerhalb einer Frist von 6 Tagen):

- Angaben und Nachweise nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A für Bieter und Nachunternehmer
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes
- Nachweis der Haftpflichtversicherung

Mit dem Angebot vorzulegende Erklärungen, die bei einem möglichen Vertragsabschluss (Auftragserteilung) Vertragsbestandteil werden:

- Eigenerklärung Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Erklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Ergänzende Vertragsbedingungen zu § 12 und § 15 ThürVgG – Nachunternehmereinsatz; § 17 ThürVgG – Kontrolle, § 18 ThürVgG – Sanktionen

Auf gesondertes Verlangen vorzulegende Erklärungen, die bei einem möglichen Vertragsabschluss (Auftragserteilung) Vertragsbestandteil werden:

- Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer
- Nachunternehmererklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§ 11 ThürVgG)

v) Ablauf Bindefrist: 23.09.2016

w) Nachprüfstelle (§ 21 VOB/A): Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250 – Vergabekammer
Weimarplatz 4
99423 Weimar
Tel. 0361 37737-254; Fax: 0361 37739-354

Heilbad Heiligenstadt, den 01.08.2016

Der Landrat